

# BIO AUSTRIA-Serviceleistungen zur Umsetzung der Weide am Bio-Betrieb



## Information:

Alle aktuellen Informationen zum Thema Weide finden Sie auf unserer Website [www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at) > Bio-Bauer

### *Fachfilme*

[www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at) > Bio-Bauer > Downloadcenter > Fachfilme

### *Beratungsblatt*

**Weidezaun Schafe und Ziegen** Schafe und Ziegen eignen sich zur Beweidung von Grünlandflächen unter schwierigeren Bedingungen, z.B. Steilflächen. In dieser Broschüre finden Sie alle notwendigen Informationen, um einen ausbruchsicheren Zaun zu errichten. Zum Herunterladen auf [www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at) > Bio-Bauer > Downloadcenter > Beratungsblätter

### *Info-Veranstaltungen*

In allen Bundesländern finden Info-Veranstaltungen zu den Weidevorgaben in der Bio-Landwirtschaft statt. Termine erfahren Sie bei Ihrem BIO AUSTRIA-Landesverband und unter [www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at).

## Bildung:

### *Kurse Einstieg in die Weidehaltung*

Die Weide ist für Bio-Betriebe wesentlich. Damit beim Einstieg in die Weidehaltung von Anfang an alles glatt läuft, ist eine gute Vorbereitung auf die Weidesaison zielführend. Das Wissen dazu können sich Neueinsteiger in Weide-Einsteigerkursen holen. Die Weide-Einsteigerkurse werden von Ihrem BIO AUSTRIA-Landesverband gemeinsam mit dem LFI angeboten. Termine und Anmeldung bei Ihrem BIO AUSTRIA-Landesverband oder bei Ihrem Bio-Berater.

### *Lehrgänge Weidepraktiker*

Für jene Biobäuerinnen und Biobauern, die ihr bereits vorhandenes Wissen zur Weide vertiefen möchten, bietet BIO AUSTRIA zwei siebentägige Ausbildungsreihen zum Weidepraktiker an. Hier wird vermittelt, wie der Mehrwert der Weidehaltung besser genutzt werden und der Betriebserfolg langfristig sichergestellt werden kann. ExpertInnen aus Beratung und Forschung referieren über die neuesten Erkenntnisse zur Weidehaltung von Rindern und geben Tipps, in welchen Bereichen optimiert werden kann. Zusätzlich runden zahlreiche Betriebsbesichtigungen und der Austausch mit BerufskollegInnen das umfangreiche Programm ab.

#### *- Weidepraktiker-Ausbildung Süd*

Anmeldeschluss: Freitag, 7. März 2020

Termin	Ort
17. und 18. März 2020	Judenburg
21. und 22. April 2020	Niklasdorf
15. und 16. Juni 2020	Gröbming
22. Oktober 2020	Abschlussstag: Raumberg-Gumpenstein

- *Weidepraktiker-Ausbildung Nord*

Anmeldeschluss: Freitag, 20. März 2020

<b>Termin</b>	<b>Ort</b>
2. und 3. April 2020	Königswiesen
27. und 28. April 2020	Nöchling/Kirnberg
22. Juni und 23. Juni 2020	Straßwalchen/Obertrum
22. Oktober 2020	Abschlussstag: Raumberg-Gumpenstein

Die Ausbildung zum Weidepraktiker wird als TGD-Weiterbildung anerkannt.

Anmeldung und nähere Info: Veronika Edler, BIO AUSTRIA, Tel. 0732/654 884-254, veronika.edler@bio-austria.a

*Weidefachtage*

Zusätzlich bieten die BIO AUSTRIA-Landesverbände Weidefachtage an. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer/Ihrem Bio-BeraterIn.

**Beratung:**

*Telefonberatung*

Die Bio-BeraterInnen geben kompetente Auskunft am Telefon zu allen Ihren Fragen beim Thema Weide – beispielsweise: Wie viel Fläche brauche ich für die Weidehaltung? oder Wie schaffe ich die Futterumstellung und die Gewöhnung der Tiere an die Weide im Frühjahr?

Die Bio-BeraterInnen unterstützen Sie gerne bei der Erstellung des Weideplans und bei der Führung eines Weidejournals.

Kontaktieren Sie die BeraterInnen in Ihrem BIO AUSTRIA-Landesverband.

*BIO AUSTRIA-Servicetelefon Tiergesundheit Wiederkäuer*

Sie fragen sich, wie Sie mit Stechfliegen, Gnitzen, Bremsen und anderen lästigen Parasiten auf der Weide umgehen können, welche Schädlingsbekämpfungsmittel Sie anwenden dürfen und wie lange die Wartefrist von Ohrclips ist? Dann wählen Sie 0676/94 64 774, das BIO AUSTRIA-Servicetelefon Tiergesundheit. Die erfahrene Tierärztin Dr. Elisabeth Stöger steht Ihnen gerne mit Rat zur Seite.

*Hofberatungen*

Für umfassende Fragestellungen wie beispielsweise die Wahl des passenden Weidesystems, die Weidepflege und Weideführung etc. kommen die Bio-BeraterInnen auch gerne auf Ihren Hof, um sich mit Ihnen vor Ort ein Bild zu machen und gemeinsam ein Konzept zu entwickeln. Vereinbaren Sie mit der Bio-Beratung Ihres Landesverbandes einen Termin.